

498050-2026 - Mise en concurrence

Allemagne – Services de recherche et développement et services de conseil connexes –
"Mobilität in Deutschland 2028"

OJ S 137/2026 20/07/2026

Avis de marché ou de concession – régime ordinaire

Services

1. Acheteur

1.1. Acheteur

Nom officiel: Bundesanstalt für Straßen- und Verkehrswesen

Adresse électronique: forschungsvergabe@bast.de

Forme juridique de l'acheteur: Autorité publique centrale

Activité du pouvoir adjudicateur: Services d'administration générale

2. Procédure

2.1. Procédure

Titre: "Mobilität in Deutschland 2028"

Description: „Mobilität in Deutschland 2028“ Verkehrspolitik und Verkehrsplanung benötigen zuverlässige, aktuelle und räumlich differenzierte Informationen zur Wahl und Nutzung von Verkehrsmitteln, um zielgenaue Infrastrukturinvestitionen und politische Maßnahmen entwickeln zu können. Die amtliche Statistik erfasst die Mobilität privater Haushalte und den Wirtschaftsverkehr mit kleineren Lkw und Pkw nur rudimentär. Die Bundesanstalt für Straßen- und Verkehrswesen (BASt) als nachgeordnete Behörde des Bundesministeriums für Verkehr (BMV) ist daher für ihre Aufgaben auf eigene Erhebungen angewiesen. Bisherige Erhebungen der Studie Mobilität in Deutschland (MiD) (2002, 2008, 2017, 2023) benötigen eine Aktualisierung, um neue Entwicklungen abzubilden. Die BASt beabsichtigt, eine bundesweite repräsentative Befragung von mindestens 35.000 Privathaushalten und 70.000 Personen im Kalenderjahr 2028 durchzuführen. Erfasst werden Mobilitätsverhalten, Verkehrsmittelnutzung, Wegestrecken und -zwecke. Die Erhebung baut auf bewährten Methoden der Vorgängerstudien auf, integriert jedoch innovative Ansätze wie Smartphone-Tracking und verbessert die Einbeziehung unterrepräsentierter Gruppen. Regionale Vertiefungsstichproben ermöglichen bis zu 175.000 Haushalte. Die MiD 2028 liefert aktuelle Mobilitätskennwerte für Bund und Länder sowie sozioökonomische und raumtypische Mobilitätsmuster. Sie unterstützt die Bedarfsplanüberprüfung der Verkehrsträger (Schiene, Straße, Wasserstraße), die Weiterentwicklung des Klimaschutzprogramms und die Planung nachhaltiger Infrastruktur. Die Datenbasis ermöglicht evidenzbasierte verkehrspolitische Entscheidungen, fördert die wissenschaftliche Forschung und steht Dritten (Gebietskörperschaften, Verkehrsunternehmen) für regionale Vertiefungsstichproben zur Verfügung. Durch methodische Weiterentwicklungen verbessert sie langfristig die Qualität der Mobilitätsforschung in Deutschland.

Identifiant de la procédure: d6ceb1db-c1e6-4ab7-9075-3bdc231c0c8b

Identifiant interne: Z2r - FE 98.0002/2026/

Type de procédure: Négociée avec publication préalable d'un appel à la concurrence / concurrentielle avec négociation

La procédure est accélérée: non

2.1.1. Objet

Nature principale du marché: Services

Nomenclature principale (cpv): 73000000 Services de recherche et développement et services de conseil connexes

2.1.2. Lieu d'exécution

Subdivision pays (NUTS): Rheinisch-Bergischer Kreis (DEA2B)

Pays: Allemagne

Informations complémentaires: ohne

2.1.4. Informations générales

Base juridique:

Directive 2014/24/UE

vgv -

2.1.6. Motifs d'exclusion

Sources des motifs d'exclusion: Avis

Manquement à des obligations liées à des motifs d'exclusion purement nationaux:

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0000

Titre: "Mobilität in Deutschland 2028"

Description: „Mobilität in Deutschland 2028“ Verkehrspolitik und Verkehrsplanung benötigen zuverlässige, aktuelle und räumlich differenzierte Informationen zur Wahl und Nutzung von Verkehrsmitteln, um zielgenaue Infrastrukturinvestitionen und politische Maßnahmen entwickeln zu können. Die amtliche Statistik erfasst die Mobilität privater Haushalte und den Wirtschaftsverkehr mit kleineren Lkw und Pkw nur rudimentär. Die Bundesanstalt für Straßen- und Verkehrswesen (BASt) als nachgeordnete Behörde des Bundesministeriums für Verkehr (BMV) ist daher für ihre Aufgaben auf eigene Erhebungen angewiesen. Bisherige Erhebungen der Studie Mobilität in Deutschland (MiD) (2002, 2008, 2017, 2023) benötigen eine Aktualisierung, um neue Entwicklungen abzubilden. Die BASt beabsichtigt, eine bundesweite repräsentative Befragung von mindestens 35.000 Privathaushalten und 70.000 Personen im Kalenderjahr 2028 durchzuführen. Erfasst werden Mobilitätsverhalten, Verkehrsmittelnutzung, Wegestrecken und -zwecke. Die Erhebung baut auf bewährten Methoden der Vorgängerstudien auf, integriert jedoch innovative Ansätze wie Smartphone-Tracking und verbessert die Einbeziehung unterrepräsentierter Gruppen. Regionale Vertiefungsstichproben ermöglichen bis zu 175.000 Haushalte. Die MiD 2028 liefert aktuelle Mobilitätskennwerte für Bund und Länder sowie sozioökonomische und raumtypische Mobilitätsmuster. Sie unterstützt die Bedarfsplanüberprüfung der Verkehrsträger (Schiene, Straße, Wasserstraße), die Weiterentwicklung des Klimaschutzprogramms und die Planung nachhaltiger Infrastruktur. Die Datenbasis ermöglicht evidenzbasierte verkehrspolitische Entscheidungen, fördert die wissenschaftliche Forschung und steht Dritten (Gebietskörperschaften, Verkehrsunternehmen) für regionale Vertiefungsstichproben zur Verfügung. Durch methodische Weiterentwicklungen verbessert sie langfristig die Qualität der Mobilitätsforschung in Deutschland.

Identifiant interne: FE 98.0002/2026 - Los1

5.1.1. Objet

Nature principale du marché: Services

Nomenclature principale (cpv): 73000000 Services de recherche et développement et services de conseil connexes

5.1.2. Lieu d'exécution

5.1.3. Durée estimée

Autre durée: Illimité

5.1.6. Informations générales

Participation réservée:

La participation n'est pas réservée.

Projet de passation de marché non financé par des fonds de l'UE

Le marché relève de l'accord sur les marchés publics (AMP): oui

Le marché en question convient aussi aux petites et moyennes entreprises (PME): non

5.1.7. Marché public stratégique

Objectif du marché public stratégique: Pas de passation de marché stratégique

5.1.9. Critères de sélection

Sources des critères de sélection: Avis

Critère: Autres exigences économiques ou financières

Description du critère de sélection: Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle

Anforderungen Beschreibung: . - Eine aktuelle Bankerklärung (nicht älter als drei Monate nach Ausstellungsdatum), Körperschaften des öffentlichen Rechts können die finanzielle Leistungsfähigkeit durch eine Eigenerklärung nachweisen. und - ein aktueller Nachweis über eine bestehende Berufs- bzw. Betriebshaftpflichtversicherung für Personen-, Vermögens- und Sachschäden, die über die Gesamtlauzeit des Forschungsvorhabens Gültigkeit besitzt oder eine Eigenerklärung, in der der Bieter bestätigt, dass er sich im Fall der Zuschlagserteilung dazu verpflichtet, eine Berufs- bzw. Betriebshaftpflichtversicherung im o. g. Sinne abzuschließen und den entsprechenden Nachweis vorzulegen. Die Betriebs-/Berufshaftpflichtversicherung hat mindestens die nachstehenden Schäden mit folgenden Mindestversicherungssummen abzudecken: - für Personen- und Sachschäden 3.000.000 € pauschal je Schadensfall, • für Vermögensschäden 100.000 € je Schadensfall. Körperschaften des öffentlichen Rechts können den Rechtsstatus durch eine Eigenerklärung nachweisen. Die aufgeführten Anforderungen sind Mindestanforderungen.

Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure

Critère: Références sur des services spécifiés

Description du critère de sélection: Anforderung Bitte beachten Sie die Hinweise,,

Erläuterungen zu den Mindestanforderungen A. Bereich/Themenschwerpunkt: Erhebung zur Alltagsmobilität Gefordert werden vergleichbare Referenzen, d.h. Leistungen, die dem Auftragsgegenstand nahekommen oder ähneln und in Umfang, Komplexität (Vielschichtigkeit) und Schwierigkeitsgrad den ausgeschriebenen Leistungen entsprechen; nachzuweisen durch: Mindestens 1 abgeschlossenes Projekt aus den letzten 10 Jahren, unter Angabe des Projekttitels, Auftraggeber, Zeitraum, Gesamtvolumen, Einzutragen in die Referenzliste 1 1. Beschreibung des Referenzprojektes (Beschreiben Sie bitte kurz und prägnant den Projekthalt, die Projektziele, die durchgeführten Leistungen und die erzielten Ergebnisse) Aus Sicht des Bewerbers sind/ ist folgende/r Bereich/e betroffen: Schwerpunkt/Teilbereich 2. Vergleichbarkeit des Referenzprojektes/Projekthalt mit dem Ausschreibungsgegenstand gemäß im Entwurf beiliegende Projektbeschreibung. (Bitte erläutern Sie, warum dieses Referenzprojekt aus Ihrer Sicht mit den ausgeschriebenen Leistungen vergleichbar ist. Gehen Sie dabei auf die unter im Entwurf beiliegende Projektbeschreibung ein. Erläuterungen zu den

Mindestanforderungen der Referenzen 1. Konzeption, Durchführung und Auswertung einer nationalen oder anderen gemeinde-/ gebietskörperschaftsübergreifenden (z.B. Kreis, Zweckverband, mehrere Städte oder Gemeinden) Befragung zur Alltagsmobilität inkl. Wegeerfassung, die von einer öffentlichen Stelle finanziert wurde und einen Mindestumfang von 1.000 teilnehmenden Haushalten oder 2.000 Personen hatte. 2. Durchführung einer Einwohnermeldeamts-Stichprobe (EWO) (Mindestumfang 2.500 teilnehmende Haushalte oder 5.000 Personen). 3. Durchführung einer Befragung im Mixed-mode-Design (Mindestumfang 2.500 teilnehmende Haushalte oder 5.000 Personen). 4. Konzeption und Durchführung von Gewichtung- und Hochrechnungsverfahren mit Berücksichtigung unterschiedlicher städtischer und ländlicher Raumtypen Verkehrsträgerübergreifender Ergebnisbericht zur Alltagsmobilität auf Basis von Befragungen zur Mobilität (mindestens 20 Seiten, auf Basis von Daten von mindestens 2.500 teilnehmenden Haushalten oder 5.000 Personen). B: Bereich / Themenschwerpunkt: Datenschutzkonzept Geeignete Referenzen über früher ausgeführte Aufträge in den letzten zehn Jahren mit wesentlichen Leistungen, die in Bezug auf die ausgeschriebenen Leistungen, Aufschluss über die technische und berufliche Leistungsfähigkeit des Bewerbers geben. Gefordert werden Referenzen, d.h. Leistungen, die dem Auftragsgegenstand nahekomen oder ähneln und in Umfang, Komplexität (Vielschichtigkeit) und Schwierigkeitsgrad den ausgeschriebenen Leistungen entsprechen; nachzuweisen durch: Mindestens ein Referenzprojekt in den letzten 5 (10) Jahren unter Angabe des Projekttitels, Auftraggebers, Zeitraum und Auftragsvolumen - Umfang der Stichprobe der Haushaltsbefragung (netto) Beschreibung des Referenzprojektes (Beschreiben Sie bitte kurz und prägnant den Projektinhalt, die Projektziele, die durchgeführten Leistungen und die erzielten Ergebnisse) 1. Vergleichbarkeit des Referenzprojektes/Projektinhaltes mit dem Ausschreibungsgegenstand gemäß im Entwurf beiliegende Projektbeschreibung 2. Bitte erläutern Sie, warum dieses Referenzprojekt aus Ihrer Sicht mit den ausgeschriebenen Leistungen vergleichbar ist. Gehen Sie dabei auf die im Entwurf beiliegende Projektbeschreibung ein. Erläuterungen zu den Mindestanforderungen der Referenzen Für die Leistung "Datenschutzkonzept" ist als Mindestanforderung mindestens eine Referenz einer Haushaltsbefragung nachzuweisen, die die Erfahrungen des Bewerbers hinsichtlich der Erarbeitung eines Datenschutzkonzepts für eine von einer öffentlichen Stelle finanzierten Befragung mit einem Mindestumfang von 1.000 teilnehmenden Haushalten belegt. Es ist deutlich zu machen, dass es sich um eine Haushaltsbefragung handelt, hier definiert als die Abfrage von persönlichen Merkmalen der Mitglieder der Privathaushalte. Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure

Informations sur la seconde étape d'une procédure en deux étapes:

Nombre minimal de candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure: 3

La procédure se déroulera en plusieurs étapes. À chaque étape, certains candidats peuvent être éliminés

L'acheteur se réserve le droit d'attribuer le marché sur la base des offres initiales sans mener de négociations

5.1.11. Documents de marché

Langues dans lesquelles les documents de marché sont officiellement disponibles: allemand
Adresse des documents de marché: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=876558>

5.1.12. Conditions du marché public

Conditions de soumission:

Soumission par voie électronique: Requisite

Adresse de soumission: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=876558>

Langues dans lesquelles les offres ou demandes de participation/candidatures peuvent être présentées: allemand

Catalogue électronique: Non autorisée

Variantes: Non autorisée

Les soumissionnaires peuvent présenter plusieurs offres: Autorisée

Date limite de réception des demandes de participation/candidatures: 19/08/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Heure de l'Europe orientale, heure d'été de l'Europe centrale

Informations qui peuvent être complétées après la date limite de réception des offres:

À la discrétion de l'acheteur, tous les documents manquants relatifs au soumissionnaire peuvent être transmis ultérieurement.

Informations complémentaires: siehe § 56 VgV

Conditions du marché:

Le contrat doit être exécuté dans le cadre de programmes d'emplois protégés: Non

Facturation électronique: Requise

La commande en ligne sera utilisée: oui

Le paiement électronique sera utilisé: oui

5.1.15. Techniques

Accord-cadre:

Accord-cadre, sans remise en concurrence

Nombre maximal de candidats: 1

Informations sur le système d'acquisition dynamique:

Pas de système d'acquisition dynamique

5.1.16. Informations complémentaires, médiation et recours

Organisation chargée des procédures de recours: Bundeskartellamt

Description des délais d'introduction des procédures de recours: Für die Einlegung von Rechtsbehelfen gelten folgende Fristen: - Einlegung einer Rüge als Voraussetzung für den Nachprüfungsantrag, § 160 Abs. 3 S.1 Nr.1 GWB: Innerhalb von 10 Kalendertagen nach Erkennen des Vergabeverstoßes. - Einlegung eines Nachprüfungsantrages, § 160 Abs. 3 S.1 Nr.4 GWB: Spätestens 15 Tage nach Zurückweisung der Rüge durch den öffentlichen Auftraggeber. - Feststellung der Unwirksamkeit einer Zuschlagserteilung: Innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bewerber /Bieter durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrages, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung.

Organisation qui fournit des informations complémentaires sur la procédure de passation de marché: Bundesanstalt für Straßen- und Verkehrswesen

8. Organisations

8.1. ORG-0000

Nom officiel: Bundesanstalt für Straßen- und Verkehrswesen

Numéro d'enregistrement: 0204:991-00122FUE-48

Département: Referat Z2

Ville: Bergisch Gladbach

Code postal: 51427

Subdivision pays (NUTS): Rheinisch-Bergischer Kreis (DEA2B)

Pays: Allemagne
Point de contact: Referat Z2, Externe Forschungsvergabe
Adresse électronique: forschungsvergabe@bast.de
Téléphone: 000
Télécopieur: 000
Adresse internet: <https://www.bast.de>
Profil de l'acheteur: <https://www.bast.de>

Rôles de cette organisation:

Acheteur

Organisation qui fournit des informations complémentaires sur la procédure de passation de marché

8.1. ORG-0001

Nom officiel: Bundeskartellamt
Numéro d'enregistrement: t:022894990
Adresse postale: Kaiser-Friedrich-Straße 16
Ville: Bonn
Code postal: 53113
Subdivision pays (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Pays: Allemagne
Adresse électronique: vk@bundeskartellamt.bund.de
Adresse internet: <https://bundeskartellamt.bund.de>

Rôles de cette organisation:

Organisation chargée des procédures de recours

8.1. ORG-0002

Nom officiel: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Numéro d'enregistrement: 0204:994-DOEVD-83
Ville: Bonn
Code postal: 53119
Subdivision pays (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Pays: Allemagne
Adresse électronique: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Téléphone: +49228996100

Rôles de cette organisation:

TED eSender

Informations relatives à l'avis

Identifiant/version de l'avis: 04f48ff5-f0b2-44ed-92de-b772ddaea092 - 02
Type de formulaire: Mise en concurrence
Type d'avis: Avis de marché ou de concession – régime ordinaire
Sous-type d'avis: 16
Date d'envoi de l'avis: 17/07/2026 10:36:20 (UTC+02:00) Heure de l'Europe orientale, heure d'été de l'Europe centrale
Langues dans lesquelles l'avis en question est officiellement disponible: allemand
Numéro de publication de l'avis: 498050-2026
Numéro de publication au JO S: 137/2026
Date de publication: 20/07/2026